

## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1048/2016/APP/BV

Fachteam: Planen und Bauen	Datum: 01.03.2016
Bearbeiter: René Goetze	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Appen	22.03.2016	öffentlich

### Teilnahme an einer Seminarreihe zur Einführung eines Energie- und Klimaschutzmanagement für die Gemeinde Appen

#### Sachverhalt:

Die Schleswig-Holstein Netz AG ist an das Amt Moorrege heran getreten um das Projekt „Seminarreihe zum dena-Energie- und Klimaschutzmanagement für Kommunen“ vorzustellen. In dem Projekt geht es darum, Vertreter kleinerer und mittlerer Kommunen durch zweijährige Schulungen in dem Bereich Energieeffizienz zu schulen und somit Grundlagenwissen für Energieeffizienzentscheidungen zu schaffen. An dem Projekt sollen je Region 10-15 kleine und mittlere Kommunen teilnehmen. Aus dem Amtsbereich Moorrege kommt nur die Gemeinde Appen aufgrund ihrer Größe für eine Teilnahme in Betracht. Für die kleineren Kommunen ist eine Teilnahme nicht möglich. Das Angebot ist kostenlos.

Frau Weßel vom dem Projektpartner Schleswig-Holstein Netz AG wird im Rahmen der Gemeindevertretung das Projekt kurz vorstellen.

Worum geht es konkret? Auszug aus den Informationsangeboten der deutschen Energieagentur:

*Steigende Energiepreise und knappe Haushaltsmittel stellen Deutschlands Kommunen vor wachsende Herausforderungen. Durch die systematische und nachhaltige Senkung des Energieverbrauchs können Städte, Landkreise und Gemeinden ihre Haushaltskassen entlasten und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Setzen Kommunen beim Energiesparen auf vereinzelter Maßnahmen, verschenken sie unnötig Potenzial. Ein prozessorientiertes Managementsystem hingegen hilft Kommunen, Energieeffizienzprojekte mit maximalem Erfolg umzusetzen.*

*Die Deutsche Energie-Agentur (dena) ist eine zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um das Thema Energieeffizienz. Speziell für Kommunen hat die dena ein Energie- und Klimaschutzmanagementsystem (EKM) entwickelt, mit dem Kommunen ihren Energieverbrauch systematisch und nachhaltig senken können.*

## **1. Angebote für Kommunen**

■ **Schulungsreihe** zur eigenständigen parallelen Einführung des EKM in der eigenen Kommune

- *Drei Schulungsreihen über ca. zwei Jahre in verschiedenen Regionen deutschlandweit*
- *Jeweils zwölf Veranstaltungen pro Region*
- *Teilnahme von 10-15 kleinen bis mittleren Kommunen pro Region*
- *Ziel: eigenständige parallele Einführung des EKM in den teilnehmenden Kommunen*
- *Mögliche Zertifizierung der Kommunen als dena-Energieeffizienz-Kommune nach erfolgreicher paralleler EKM-Implementierung*

■ **Einzelfallberatung** zum EKM

- *Initialberatung: Vorstellung des EKM inkl. der zu durchlaufenden Schritte und Instrumente*
- *Vertiefende Beratung: Anwendung des EKM und der Instrumente konkret in der beratenen Kommune*
- *Begleitende Beratung: Unterstützung in Einzelfragen bei der Anwendung der Instrumente oder bei konkreten Problemstellungen*

■ **Zertifizierung** als „dena-Energieeffizienz-Kommune“ nach erfolgreicher Einführung des EKM

■ **Informationsportal** [www.energieeffiziente-kommune.de](http://www.energieeffiziente-kommune.de) mit Details zum EKM, Praxiswerkzeugen, Arbeitshilfen, Broschüren sowie Datenbanken mit Dienstleistern und Praxisbeispielen

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Aus Sicht der Verwaltung sollte die Gemeinde Appen bei Interesse an diesem Thema unbedingt Gebrauch von der Möglichkeit der zweijährigen Schulungsreihe machen. Ideal wäre eventuell sogar die Anmeldung mehrerer kommunaler Vertreter oder die Bildung einer Arbeitsgruppe. Denkbar wäre z.B. die Anmeldung von 3 Personen (je Fraktion 1 Vertreter) die Interesse haben sich in diesem Bereich einzusetzen und fortzubilden.

### **Finanzierung:**

Für die Gemeinde fallen keine Kosten an. Die Teilnehmer müssten bereit sein Freizeit und Reisekosten zu investieren. Ggf. könnte die Gemeinde auch eine Erstattung anbieten.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Das Projekt wird durch den Bund gefördert.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Appen spricht sich für eine Teilnahme an dem Projekt „Seminarreihe zum dena-Energie- und Klimaschutzmanagement für Kommunen“ aus. Als Vertreter für die Gemeinde werden folgende Personen ausgewählt:

- 1.
- 2.
- 3.

---

Banaschak

**Anlagen:**

- Kurzpräsentation





## Seminarreihe zum dena-Energie- und Klimaschutzmanagement für Kommunen

→ Ein Angebot für Ihre Gemeinde, Stadt oder Ihr Amt

**Energie-Vorbild für Deutschland**  
Schenefeld bundesweit als dritte Energieeffizienz-Kommune  
zertifiziert / Andere Kommunen sollen dem Beispiel folgen

**Schenefeld packt es wirklich an**  
In puncto Klimaschutz und Energieeffizienz übernimmt die Stadt  
eine Vorreiterrolle / Ziel: Energieverbrauch um zehn Prozent senken



**Schenefeld ist Energiesparmeister**  
Zertifikat als **Energieeffizienz-Kommune** übergeben. Bis Ende 2017 senkt die Stadt Stromverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß

# Wo stehen wir?

- Energieeffizienz ist der **vernachlässigte** Bestandteil der Energiewende
- **Effizienzziele 2020**: 20% weniger als 2008 für Primärenergieverbrauch und Wärmebedarf der Gebäude, 10% für Stromverbrauch; 10% weniger Endenergieverbrauch im Verkehr als 2005 – Handlungsbedarf!
- Öffentliche Liegenschaften als Schlüsselposition für Effizienzseite der Energiewende: Gemeindeaktivitäten gelten als **Vorbild** für ihre Bewohner
- Energieeffizienz von Gemeinden in Schleswig-Holstein wird durch das Land (Beratung) und den Bund (**Fördermittel**, z.B. Kommunalrichtlinie des BMUB) unterstützt
- Die dena hat mit Förderung des Bundeswirtschaftsministeriums ein **System** entwickelt, mit dessen **Werkzeugen** die Kommunen energieeffizienter werden können

EKSH und Schleswig-Holstein Netz unterstützen als Projektpartner den Einsatz des von der dena entwickelten Systems mit seinen Werkzeugen

# Warum unsere Kommune? Warum dieses Projekt?

## Kommune

- Weniger Energieverbrauch
- Kosten- und CO<sub>2</sub>-Reduktion
  - Vorbild nach Energieeffizienzrichtlinie

## EKSH

- Förderer der Energiewende in SH
- EnergieOlympiade der Kommunen

## Energieeffizienz

## SH Netz

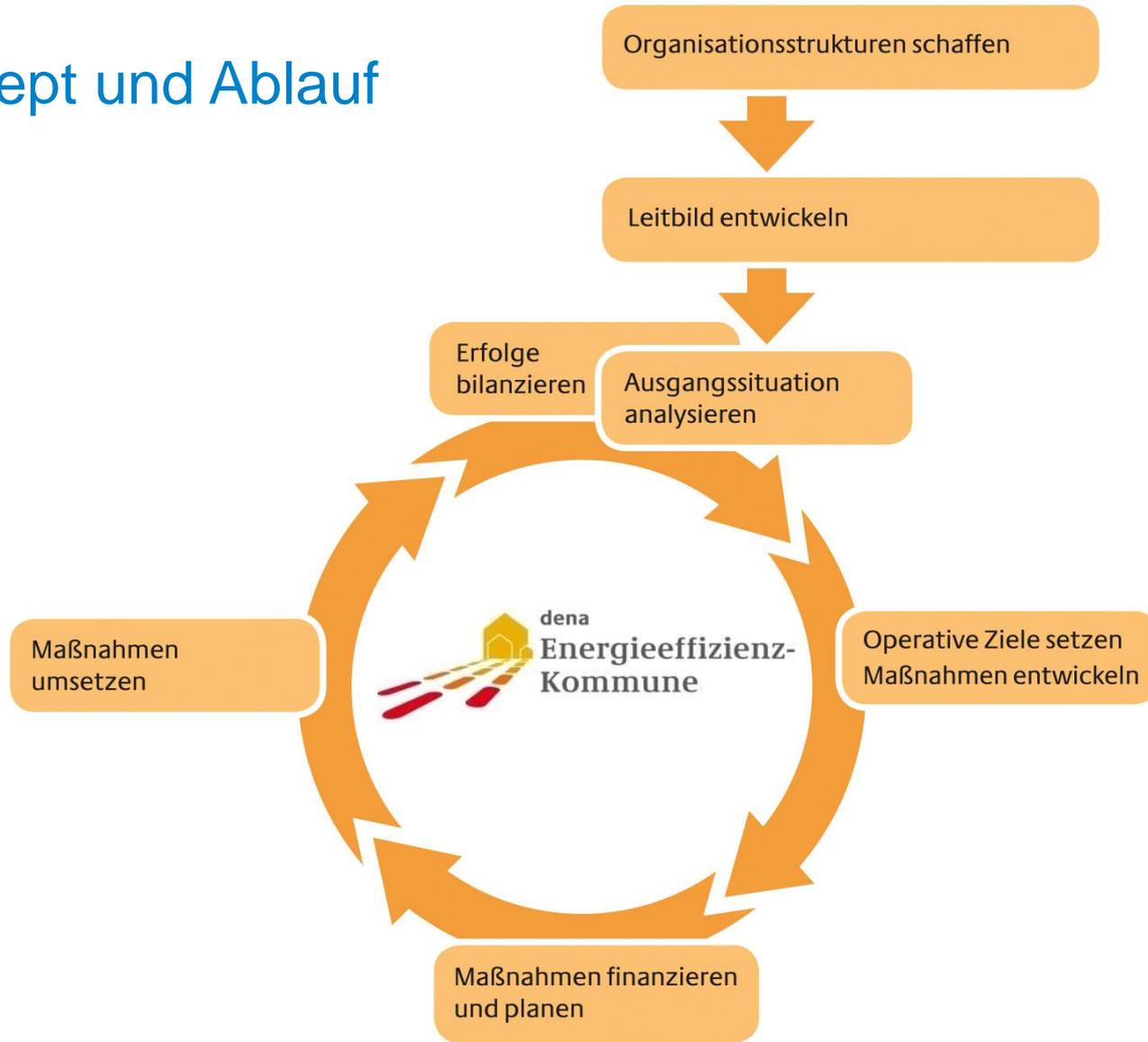
- Partner der Kommunen
- innovativer Dienstleister
- aktiver Gestalter der Energiewende

## dena

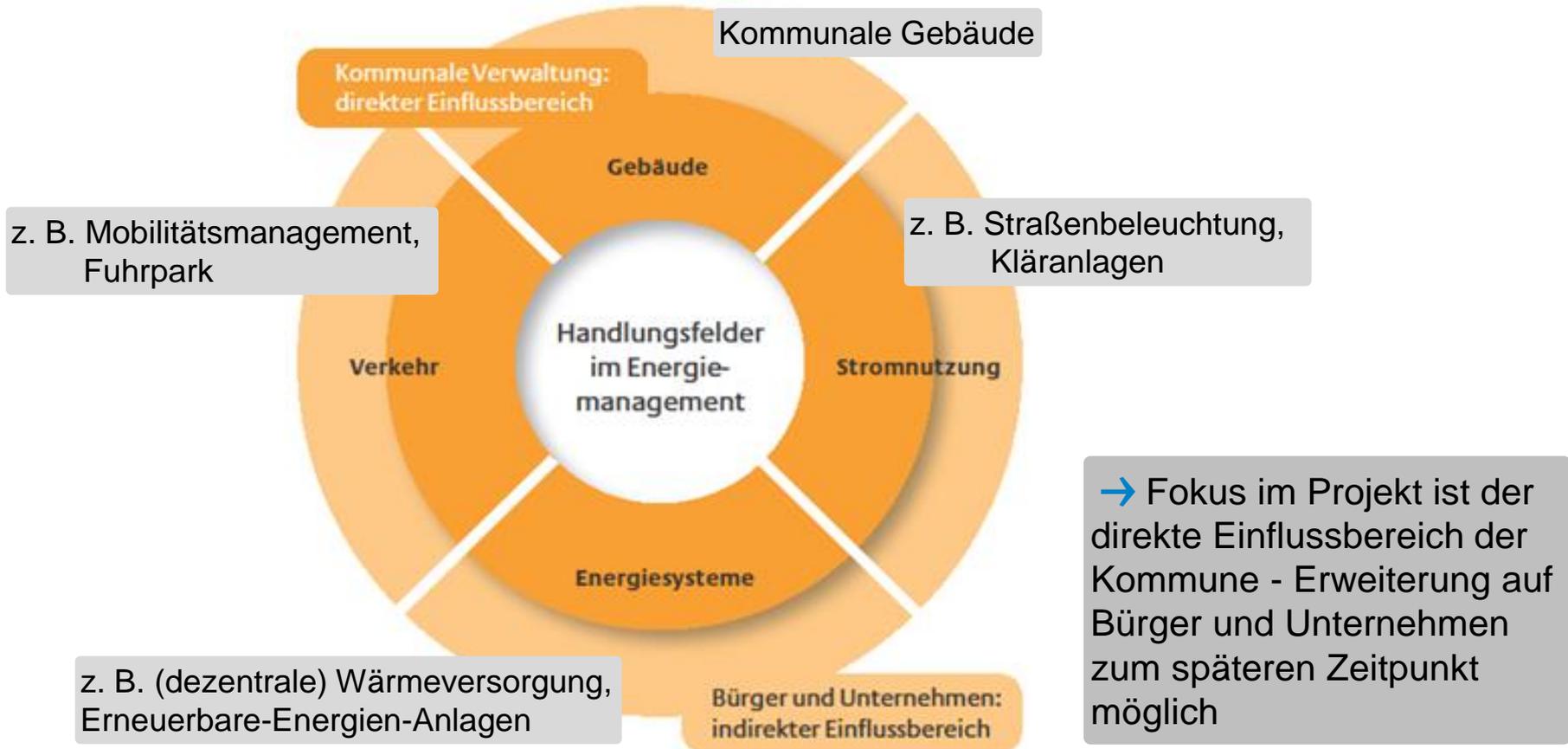
- Auftrag der Bundesregierung
- Kompetenz im Energiesektor
- Multiplikator

Verschiedene Blickwinkel, Rollen und Kompetenzen – ein Ziel

# Konzept und Ablauf

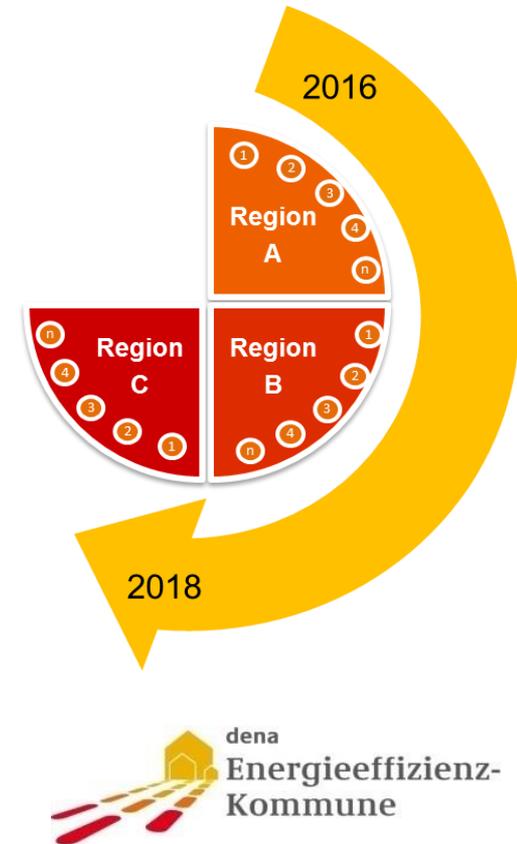


# Energierrelevante Handlungsfelder



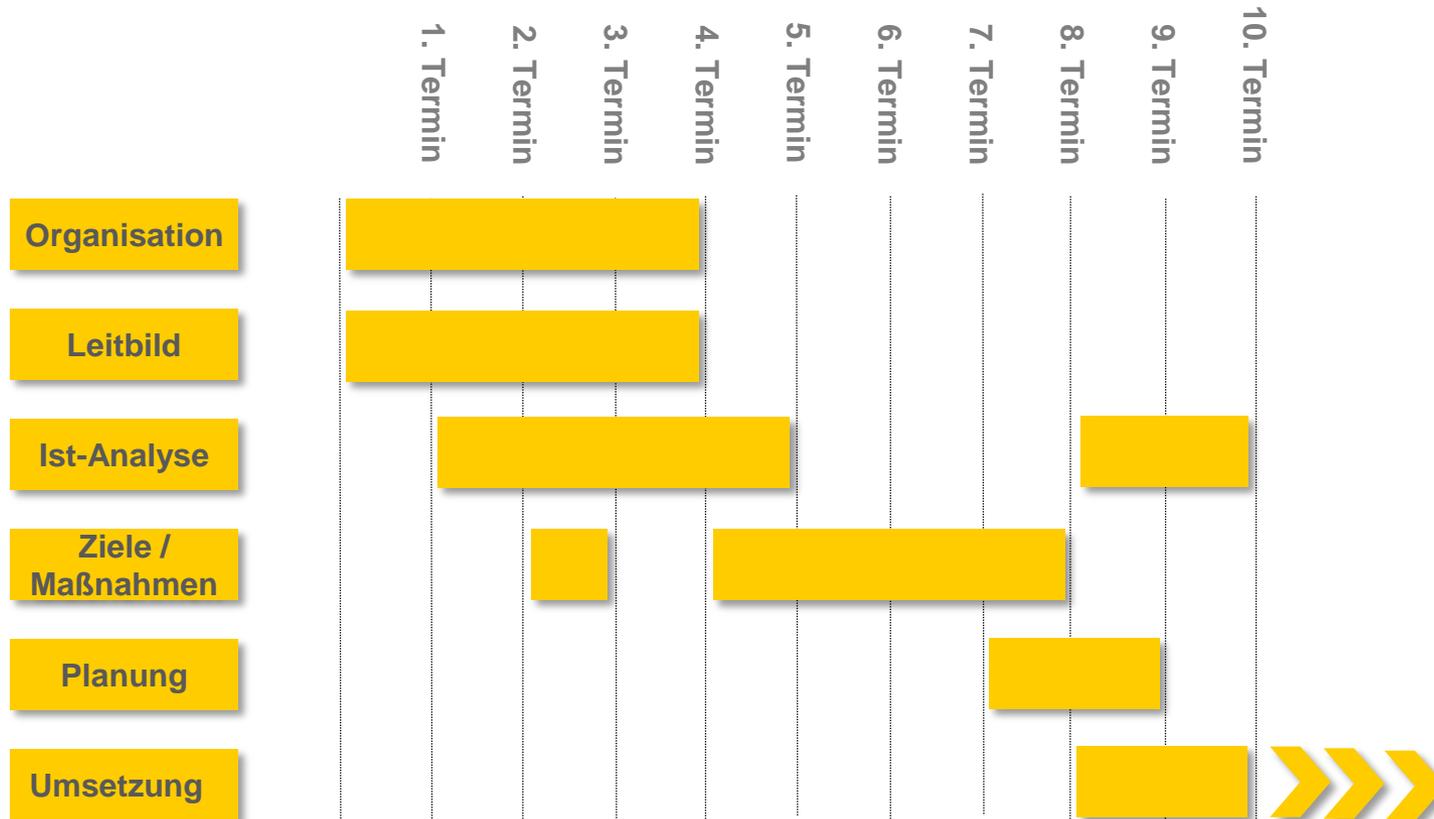
# Seminarreihe zur Einführung des dena-EKM\*

- 10 durch die dena moderierte Veranstaltungen über 2 Jahre (2016 - 2018).
- Ca. 12 Gemeinden, Städte und Ämter
- Kostenfreie Teilnahme an der Seminarreihe (Möglichkeit der Zertifizierung als „dena-Energieeffizienz-Kommune“)
- Kommunale Teilnehmer: bevorzugt Leitungsebene z. B. aus dem Bereich Gebäudemanagement oder Klimaschutzmanager
- Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung als Bekenntnis des ernsthaften Interesses an der Teilnahme und geplanten parallelen EKM-Einführung
- Beitrag der Kommune: Arbeitszeit und Reisekosten



\* Energie- und Klimaschutzmanagement

# Zeitplan Seminarreihe für die 10 Termine in 2016 bis 2018 (etwa alle 2,5 Monate)



# Ziele der Seminarreihe

- Einführung in den Ablauf und Instrumente des dena-EKM
- Parallel dazu Einführung des professionellen Energie- und Klimaschutzmanagements in der eigenen Kommune
- Unterstützung / Beratung durch die dena im Umfang von ca. 4 Beratertagen pro Kommune (per Telefon / E-Mail)
- Präsentation der Ergebnisse aus den Kommunen und Diskussion der Erfahrungen bei jeweiligen Folgeterminen
- Möglichkeit zur Erstauszeichnung als Energieeffizienz-Kommune
- Fortführung des EKM in den Kommunen nach Abschluss der Seminarreihe
- Vermittlung aktueller Informationen zum Klimaschutz in Schleswig-Holstein, z. B. zu Förderprogrammen, Veranstaltungen, best practice

# Ihre Ansprechpartner



## **Michael Müller**

Deutsche Energieagentur

Telefon +49(0)30 72 61 65-713

Fax +49(0)30 72 61 65-699

E-Mail [mmueller@dena.de](mailto:mmueller@dena.de)

Internet [www.energieeffiziente-kommune.de](http://www.energieeffiziente-kommune.de)

## **Dr. Klaus Wortmann**

Gesellschaft für Energie und Klimaschutz

Schleswig-Holstein GmbH

Telefon +49(0)431 9805 880

Fax +49(0)431 9805 888

E-Mail [wortmann@eksh.org](mailto:wortmann@eksh.org)

Internet [www.eksh.org](http://www.eksh.org)

## **Anja Weßel**

Schleswig-Holstein Netz AG

Telefon +49(0)4106 629 3719

Fax +49(0)4106 629 3919

E-Mail [anja.wessel@sh-netz.com](mailto:anja.wessel@sh-netz.com)

Internet [www.sh-netz.com](http://www.sh-netz.com)

Die Energiewende in Schleswig-Holstein gelingt nur gemeinsam!